

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 8.

Dresden, am 12. November

1873.

Achte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 7. November 1873.

Inhalt:

Anzeige, die Auslegung des Protokolls von voriger Sitzung betr. — Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 120—129. — Schlussberathung über den Antrag des Abg. Körner, die Aufhebung der Disziplinarsbeschränkungen betr. — Wahl der außerordentlichen Deputation aus 9 Mitgliedern für die die Umgestaltung der directen Steuern betreffenden Gesetzentwürfe. — Anzeige, die Auslegung des Protokolls von der heutigen Sitzung betr.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 11 Uhr 15 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister von Kostitz-Ballwitz und Abeken und des Herrn Königl. Commissars Geh. Regierungsrath Künzel, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Das Protokoll über die letzte Sitzung liegt in der Kanzlei zur Einsicht aus; mit dieser Mittheilung eröffne ich die heutige Sitzung.

Für diese haben sich entschuldigt Abg. Dr. Meischner wegen geschäftlicher Abhaltung, Abg. Seydel wegen dringender Geschäfte und Abg. Krüger wegen Unwohlseins.

Ich bitte, die Registrande vorzulesen.

(Nr. 120.) Herr Hofrath Dr. Fleck ladet die Herren Abgeordneten für gewisse Tage jeder Woche zum Besuche der Centralstelle für öffentliche Gesundheitspflege in Dresden ein.

Präsident Dr. Schaffrath: Ich bitte, diese Einladung der Kammer vorzutragen.

(Geschleht durch Secretär Dietel.)

Ich spreche im Namen der Kammer für diese Einladung den Dank zu Protokoll aus.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 121.) Beschwerde und Petition des Stadtraths zu Verdau und Genossen in Crimmitschau und Steinpleis, eine Entscheidung des Königl. Ministeriums des Innern und die Vorlegung eines Gesetzentwurfs über die Benutzung der fließenden Gewässer betreffend (überreicht durch Herrn Abg. Kürzel, welcher letztere die Petition zur seinigen macht und um Ueberweisung an die dritte Deputation bittet).

Präsident Dr. Schaffrath: An die dritte Deputation.

(Nr. 122.) Petition des pensionirten Obergensdarmen Carl Gottlieb Grobe und Genossen in Waldheim, Wernsdorf und Mügeln, um volle Anwendung des Pensionsgesetzes vom 7. März 1835 auch auf die pensionirten Gensdarmen.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 123.) Petition E. F. Neuberts und Genossen in Chemnitz, Schloßchemnitz und Altendorf, die Anlegung einer Gürtelbahn, sowie Errichtung einer Güterstation in Chemnitz betreffend.

Abg. Beyer: Indem ich diese Petition zu vermeinigen mache, bitte ich, sie der zweiten Deputation zu überweisen.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 124.) Petition der bei den Königlichen Gerichtsämtern Zöblitz und Marienberg angestellten Kassenofficianten, um eine Garantieclasse nach dem zwanzigsten Staatsdienstjahre, sowie um andere Vergünstigungen.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 125.) Protokoll extract der Ersten Kammer vom 5. November 1873, deren Berathung über das Königl. Decret Nr. 7, Abänderung einer Bestimmung der Reichsverfassung betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.